

SC Ex-weg Pohl-Göns feierte sein 35-jähriges Bestehen mit Ehrungen

POHL-GÖNS (pe). Jüngst trafen sich die Pohl-Gönser Freizeitfußballer des SC Ex-weg im Café Maiwald in Kirch-Göns. Anlass war das 35-jährige Bestehen des Clubs. Über 100 Gäste fanden sich im Saal ein. Nachdem sich die Gäste am Buffet gestärkt hatten, gab Vereinsobershaupt Volker Busch einen Rückblick auf die vergangenen Jahre und auf das Jahr 2016 im Besonderen.

Hier ging er zunächst auf die alljährliche Skifreizeit ein. Diese führte dieses Jahr ins österreichische Aufsch. Die Tour war wieder ausgebaut, wenn auch diesmal sich viele externe Teilnehmer auf die Reise begaben.

Größere Probleme bereitete die Zerstörung des Sportplatzes durch Wildschweine. Diese wühlten große Teile des Feldes auf und machten den Platz praktisch unbespielbar. Busch lobte hierbei das Engagement der Stadt, die 17 Tonnen Erde zur Verfügung stellte, und natürlich die Arbeit der ehrenamtlichen Helfer, die in stundenlanger Arbeit Löcher stopften und den Sportplatz wieder in einen bespielbaren Zustand versetzten. Unterstützt wurde

der SC Ex-Weg hierbei von dem Freizeitteam „FC 16. Oktober“. Besonders hervorgehoben wurde Roland Jung, der waidmännisch dem Ex-weg zur Seite stand. Somit war der Spielbetrieb sichergestellt und konnte wie gewohnt dienstags stattfinden.

Auch zwei Turniere wurden erfolgreich bestritten. So holte man in Weiperfelden den 2. und in Friedrichsthal den 3. Platz. Die Fußball-Europameisterschaft wurde wieder gemeinsam verfolgt. Die Zamparena im Haus Riethmüller hatte dafür wieder ihre Pforten geöffnet.

Für die Hallensaison gab es eine positive Neuerung zu vermelden. Hier treffen sich die Pohl-Gönser Freizeitfußballer künftig freitags bereits um 18 Uhr in der Schulsporthalle. Hier fand Volker Busch lobende Worte für den TV Pohl-Göns, den Stammverein der Hobbykicker, der sich hierfür stark gemacht hatte.

Anschließend ging Werner Jäger, 2. Vorsitzender des TV auf das „Bärgrillen“ ein, welches der Ex-weg zu Ehren von Bernd Hofacker, Ehrenvorsitzenden des TV, veranstaltete, der dieses Jahr leider viel zu früh verstorben war.

Bettina Giller hob die Leistung der Spielerfrauen hervor, ohne die ein 35-jähriges Bestehen nicht möglich gewesen wäre. Vor allem unter den anwesenden Damen brach hierzu lauter Jubel aus.

Nach der Ehrung von langjährigen Mitgliedern begann der Showteil der Veranstaltung. Hierbei wurden die Gäste durch den Bauchredner „Ette“ mit seiner Partnerin „Lilly“ überrascht. Dieser nahm so manchen Gast aufs Korn und hatte die Lacher auf seiner Seite. Ihm folgte eine Tanzdarbietung der Fastnachtsgruppe „Dance Revolution“. Ebenfalls aus dem Fasching bekannt ist die Gruppe „die Pohl-Gieser“. Diese sangen zunächst mit tatkräftiger Unterstützung des 2. Vorsitzenden Björn Ratz, „Die rote Sonne von Barbados“, bevor mehrere Stücke aus der Ex-weg-Historie vorgelesen wurden, was zur ausgelassenen Stimmung beitrug. Diese wurde dann von DJ Stöhri aufrechterhalten und hielt noch lange an, so dass die letzten Gäste erst in den frühen Morgenstunden den Heimweg antraten.

Samstag, 10. Dezember 2016 · Seite 15



POHL-GÖNS. Langjährige Mitglieder ehrte der SC Ex-weg Pohl-Göns bei der Feier seines 35-jährigen Bestehens.